

RSV-Junioren im Halbfinale

Keller/Hartl werden in Denkendorf Dritte

Denkendorf Die U19-Junioren der Radballer des RSV Kissing hatten zwar im Viertelfinale zur deutschen Meisterschaft in Denkendorf eine schwere Gruppe erwischt, aber dennoch die „Quali“ für das Halbfinale geschafft.

Fabin Keller und Moritz Hartl, erwischten in Denkendorf eine schwere Gruppe. An ein Weiterkommen war gegen die starken Württemberger kaum zu glauben, aber die Kissinger setzten sich mit ruhigem Spiel tatsächlich durch. Es durfte aber bis zum letzten Spielzug gezittert werden. Die RVG Forst lieferte im ersten Spiel dem Favoriten Denkendorf einen großen Kampf. Kissing suchte deshalb sein Heil in der Defensive und lauerte auf Konter. Das klappte bis in die Schlussminute sehr gut, und als das 5:3 für Kissing fiel, schien alles schon klar – aber Forst machte noch den Ausgleich.

Das Spiel der Spiele war das bayrische Duell. Lange passierte nichts, doch in der zweiten Halbzeit glückte Bechhofen das 1:0, doch im Gegenzug konnte Kissing ausgleichen. Jetzt drückte Bechhofen, und das Glück wurde von den Kissingern in Anspruch genommen, und in den Schlusssekunden glückte der Kissinger Siegestreffer.

Nun wandte man das Defensivzept auch gegen Denkendorf an. Das klappte wieder sehr gut, und Kissing konnte sogar in der zweiten Halbzeit mit 4:3 in Führung gehen. Letztlich war Denkendorf aber doch zu stark, und Kissing musste sich am Ende mit 4:6 geschlagen geben.

Im Spiel gegen Reichenbach hieß es wiederum, das gegnerische Spiel zu zerstören. Das gelang auch bis Mitte der zweiten Halbzeit. Dann ließen bei Kissing die Kräfte nach, und es setzte die befürchtete 1:7-Niederlage.

Die Ergebnisse

Denkendorf – RVG Forst	5:4
Bechhofen – Reichenbach	1:6
RSV Kissing – Forst	5:5
Denkendorf – Reichenbach	3:3
Bechhofen – Kissing	1:2
Reichenbach – Forst	7:0
Denkendorf – Kissing	6:4
Bechhofen – Forst	3:2
Reichenbach – Kissing	7:1
Denkendorf – Bechhofen	4:3

Tabelle

1. RSV Reichenbach	23:5	10
2. RKV Denkendorf	18:14	10
3. Kissing	12:19	4
4. Bechhofen	8:14	3
5. Forst	11:20	1



Jugend scheitert

Während die Junioren des RSV also eine Runde weiterkamen, schieden das Jugendteam Andreas Pongratz/Lukas Keller in der heimischen Mehrzweckhalle aus. Nur im ersten Spiel schafften die beiden Kissing – unser Bild zeigt Torhüter Andreas Pongratz – gegen Straubing einen Sieg, dann folgten drei Niederlagen gegen Reichenbach, Öflingen und Kemnat. Am Ende landeten die Kissinger auf dem vierten Rang – hinter den drei Vertretungen aus Baden-Württemberg. Foto: Kleist